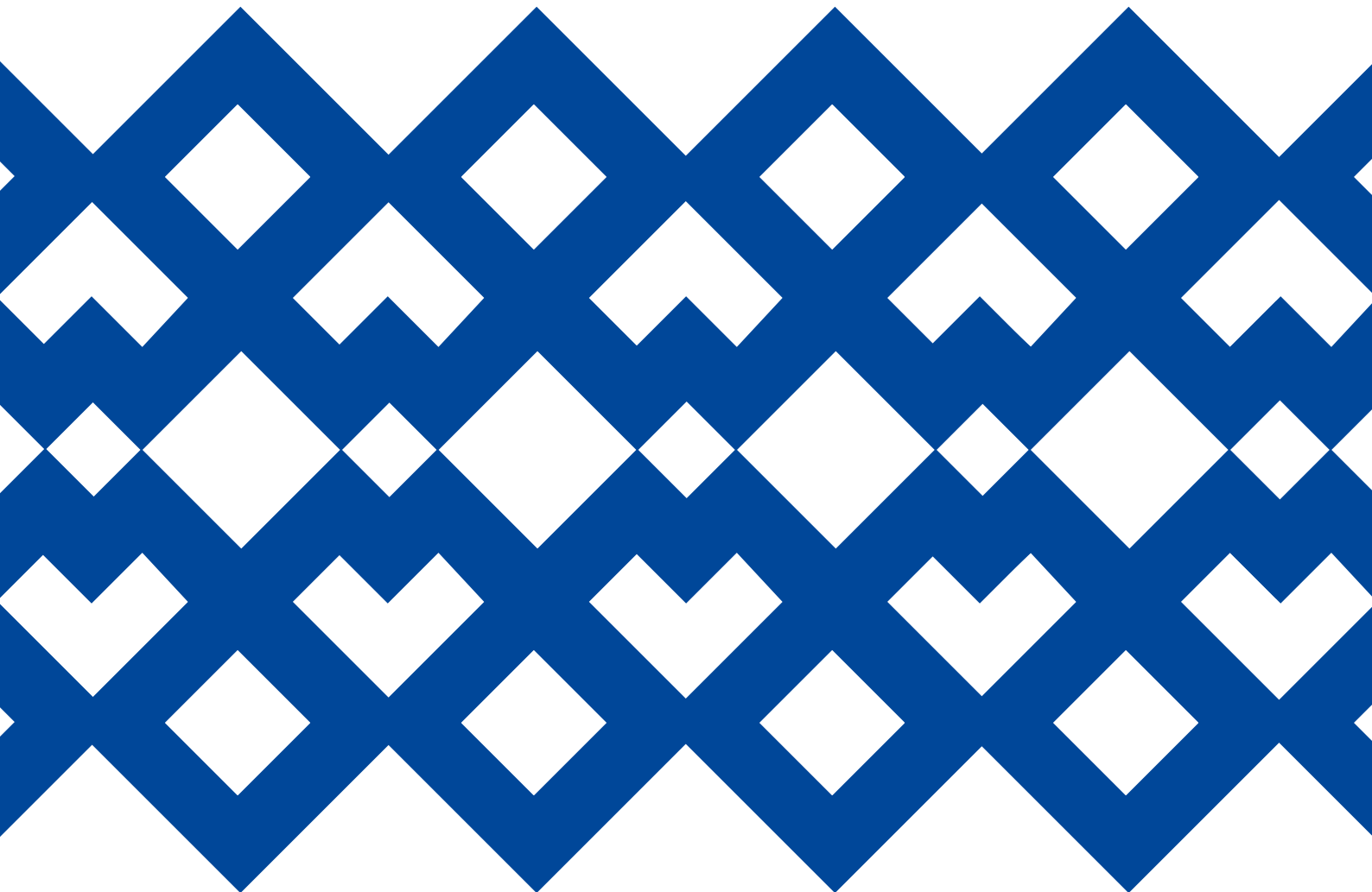


IST DAS RECHTS-EXTREM?

Zeichen und Gruppen erkennen



Regionale Beratungsteams
gegen Rechtsextremismus
Schleswig-Holstein



Leicht Lesen



Einleitung

Liebe*r Leser*in,

dieses Heft enthält Informationen über das Thema Rechts-Extremismus.

Es gibt hier Texte zu diesen Fragen:

- Was ist Rechts-Extremismus?
- Was sind Zeichen von Rechts-Extremen?
- Was sind rechts-extreme Zahlen-Codes?
- Was sind rechts-extreme Gruppen?
- Welche Parteien mögen Rechts-Extreme?
- Welche Schriftzeichen aus der germanischen Schrift mögen Rechts-Extreme?
- Was sind bei Rechts-Extremen beliebte Mode-Marken?

Wir freuen uns, dass Sie das Heft lesen.

Am Ende ist ein Wörterbuch, das schwierige Wörter erklärt.

Sie sind im Text unterstrichen.

Haben Sie weitere Fragen? Dann freuen wir uns, wenn Sie uns anrufen oder schreiben.

Ihr RBT SH

Abkürzung für Regionale Beratungs-Teams

gegen Rechts-Extremismus in Schleswig-Holstein

Auf Seite 53 finden Sie unsere Kontakt-Daten.

Was ist Rechts-Extremismus?

Das ist ein schwieriges Wort.

Rechts-Extremismus ist eine bestimmte politische Einstellung.

Wie sieht diese rechts-extreme Einstellung aus?

Hier einige Antworten auf Fragen.

Welche Vorgeschichte hat der Rechts-Extremismus?

Es gab von 1933 bis 1945 unter Hitler eine national-sozialistische Herrschaft.

Adolf Hitler war Allein-Herrscher, also Diktator.

Er wurde von der

national-sozialistischen deutschen Arbeiter-Partei unterstützt, kurz NSDAP.

Adolf Hitler hatte bestimmte Vorstellungen und Ziele.

Zum Beispiel:

- Hitler war der Überzeugung, dass es Menschen-Rassen gibt. In Deutschland sollten nur noch Angehörige einer Rasse leben.
Hitler nannte die Rasse Arier.
Jede*r Bürger*in musste nachweisen, dass sie*er dazugehörte.

- Alle, die das nicht nachweisen konnten, wurden verfolgt, besonders die Jüd*innen. Hitler ließ 6 Millionen Jüd*innen in Lager bringen und ermorden.
- Hitler hat unterschieden zwischen Menschen, die es wert sind zu leben und Menschen, die es nicht wert sind.

Dazu gehörten Menschen mit Behinderungen,

Homosexuelle, sowie Roma und Sinti.

Frauen sollten viele Kinder gebären, Mutter sein und den Haushalt führen.

Es durften nur sehr wenige studieren.

Sie hatten nicht die gleichen Rechte wie die Männer.

Hitler änderte Gesetze und erließ neue.

So konnte er alle verfolgen und hart bestrafen, die mit ihm und seiner Politik nicht einverstanden waren.

So entwickelte sich eine Herrschaft, in der er Gewalt Angst und Schrecken verbreitete.

Aus dem Rechts-Staat wurde ein Unrechts-Staat.

Hitler hatte das Ziel,

dass die Arier über andere Länder herrschen sollten.

Deshalb begann er den 2. Weltkrieg und überfiel 10 Länder.

Zirka 60 Millionen Menschen verloren in den Kriegen ihr Leben.

Welche Staatsform besitzt

Deutschland heute?

Die Bundes-Republik Deutschland ist heute eine Demokratie und ein sozialer Rechtsstaat.

Das Volk hat die Macht. Die Bürger*innen haben das Recht zu wählen.

1949 wurde das Grundgesetz verabschiedet.

Darin stehen so wichtige Artikel wie:

- Deutschland will dem Frieden dienen.
Deutschland wird keinen Krieg anfangen.
- Die Würde des Menschen ist unantastbar.
Alle Menschen besitzen eine Würde, die wir achten.
- Jede*r hat das Recht auf freie Entfaltung ihrer*seiner Persönlichkeit.
- Jede*r hat ein Recht auf Leben, auf Schutz vor Gewalt und auf Freiheit.
- Männer und Frauen sind gleichberechtigt.

- Niemand darf benachteiligt werden zum Beispiel wegen
 - » ihres*seines Geschlechts,
 - » ihrer*seiner Herkunft,
 - » ihrer*seiner Religion oder
 - » ihrer*seiner Behinderung.
- Jede*r darf ihren*seinen Glauben ausüben, egal ob evangelische*r oder katholische*r Christ*in, ob Jüd*in oder Moslem/Muslima.
- Jede*r darf ihre*seine Meinung frei äußern, aber niemanden beleidigen.
- Die Deutschen dürfen sich friedlich versammeln und auch demonstrieren.
- Eine Demonstration kann verboten werden, wenn sie unsere demokratische Ordnung abschaffen will.

Warum stehen hier einige wichtige Artikel unseres Grund-Gesetzes?

Unser Grund-Gesetz ist kostbar. Es garantiert uns Freiheit, Schutz und Mitbestimmung und vieles mehr. Es ist deshalb gut, zu erkennen, wer unser Grund-Gesetz nicht achtet und wieder abschaffen will.

Was denken rechts-extrem eingestellte Menschen?

Wollen Rechts-Extreme einen demokratischen Staat?

Nein. Menschen mit einer rechts-extremen Einstellung sind dagegen, dass alle Bürger*innen mitbestimmen dürfen. Sie sind gegen unsere demokratische Staatsform. Sie wollen, dass nur eine Person mit einer Partei regiert, bestimmt und entscheidet. Diese Staatsform nennt man Diktatur. Rechts-Extreme haben das Ziel, dass Deutschland wieder eine Diktatur wird.

Sind Menschen für Rechts-Extreme alle gleich viel wert?

Nein.
Rechts-extreme Menschen grenzen Menschen aus wegen

- ihrer Herkunft,
- ihrer Sprache,
- ihres Aussehens,
- ihrer Religion,
- ihrer Behinderung oder
- ihrer sexuellen Orientierung

Zum Beispiel weil sie eine dunklere Hautfarbe haben, weil sie einen jüdischen Glauben haben oder weil sie homosexuell sind.

Sie wenden sich gegen Flüchtlinge und deutsche Staatsbürger*innen, die aus einem anderen Land gekommen sind.

Sie achten nicht ihre Würde, zeigen keinen Respekt oder wenden sogar Gewalt an.

Sie halten diese Menschen für weniger wert. Nur sich selbst halten sie für wertvoll.

Gibt es verschiedene Menschen-Rassen?

Hitler war überzeugt, dass es verschiedene Menschen-Rassen gibt. Anhänger von Hitler unterscheiden zum Beispiel zwischen Menschen mit dunkler und heller Hautfarbe.

Dabei haben Wissenschaftler*innen bereits längst festgestellt, dass alle Menschen auf der Welt zu 99,9 Prozent das gleiche Erbgut besitzen.

Die unterschiedliche Hautfarbe ist eine Anpassung an das Klima, sonst nichts.

Es gibt also keine Rassen und eigentlich keine Unterschiede im Erbgut.

Warum finden Rechts-Extreme die Germanen so gut?

Hitler und Rechts-Extreme von heute denken, dass die Germanen ein Volk waren.

Die Germanen waren aber nie ein einziges Volk, und einig waren sie sich erst recht nicht.

Im Gegenteil: Sie bestanden aus verschiedenen Stämmen, die Krieg gegeneinander führten.

Die Rechts-Extremen erzählen, dass die Germanen groß, blond und durchtrainiert gewesen seien.

Untersuchungen an Skeletten aus der Zeit zeigen aber, dass die Germanen weder groß noch blond noch besonders fit waren.

Die Runenschrift

Die Germanen hatten eine eigene Schrift: die Runen.

Die Runen wurden in Stein oder anderes Material geritzt.

Die Germanen haben auf großen Steinen in Runenschrift Ereignisse und Geschichten weitererzählt.

Eine Rune kann eine Zahl, ein Buchstabe oder ein ganzes Wort bedeuten.

Den National-Sozialist*innen und den Rechts-Extremen gefällt besonders die Rune für den Buchstaben S.

Das S bedeutet Sonne.

Oder das O, das Familien- oder Gruppen-Besitz bedeutet.

Germanen gibt es heute nicht mehr.

Sie zogen nämlich durch ganz Europa bis Afrika und gründeten Familien mit den Menschen die dort lebten.

Halten rechts-extreme Männer Frauen für gleich-berechtigt?

Rechts-extreme Männer mögen keine selbst-bewussten Frauen, die allein über ihr Leben entscheiden.

Sie sehen die Frau allein als Mutter.

Frauen spielen eher eine untergeordnete Rolle.

Wie stehen Rechts-Extreme zu Hitler, seinen Ideen und seinen Taten?

Rechts-Extreme finden die Zeit des National-Sozialismus gut.

Sie verehren Hitler und seine Ideen.

Es ist in Deutschland verboten,

Hitler und seine Ideen zu verehren.

Niemand darf behaupten,

Hitler hätte die Jüd*innen nicht in Konzentrations-Lager gebracht und ermordet.

Weil es verboten ist, zeigen rechts-extreme Gruppen auf andere Weise, was sie denken.

Sie zeigen Zeichen mit rechts-extremer Bedeutung oder tragen Kleidung bestimmter Marken.

Leider gibt es ziemlich viele Leute,

die rechts-extrem denken und/oder handeln.

Rechts-Extreme erkennt man auch an ihrem Tun.

Was tun Rechts-Extreme?

- Rechts-Extreme beleidigen und verletzen Menschen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind oder Menschen, die anders sind.
- Sie rufen zu Gewalt auf. Manchmal töten sie sogar.
- Sie wollen unsere Demokratie, die Meinungs-Freiheit und die Vielfalt in unserer Gesellschaft abschaffen.
- Rechts-Extreme wählen rechts-extreme Parteien. Dazu zählen zurzeit die NPD, die RECHTE und die Partei Der 3. Weg. Hier sind die neuen National-Sozialist*innen aktiv, also die Neo-Nazis.
- Rechts-Extreme hören rechts-extreme Musik. Die Lieder verherrlichen Hitler und die Ideen des National-Sozialismus. Die Lieder verherrlichen Gewalt gegen Menschen, die aus einem anderen Land kommen, Jüd*innen sind oder eine Behinderung haben. Sie hetzen gegen unseren demokratischen Staat und verbreiten Hass auf Anders-Denkende. Die Rechts-Extremen wollen mit der Musik Jugendliche

beeindrucken. Viele Lieder sind verboten.

Darum finden rechts-extreme Konzerte häufig an Orten statt, die nur die Rechts-Extremen kennen. Dann kann der Staat die Konzerte nicht beobachten und verbieten.

- Die Rechts-Extremen versammeln sich auf Demonstrationen, zeigen ihre Fahnen und Zeichen und brüllen ihre rechts-extremen Sprüche.
- Sie schreiben über ihre politische Einstellung in rechts-extremen Zeitungen und Heften oder im Internet.

**Menschen sind rechts-extrem,
wenn sie rechts-extrem denken
und/oder rechts-extrem handeln.**

National-Sozialist*innen

Vor über 70 Jahren gab es in Deutschland

National-Sozialist*innen, kurz Nazis.

Sie haben viele Millionen Menschen

- verachtet und gequält
- verschleppt und eingesperrt
- zu schweren Arbeiten gezwungen
- hungern lassen und
- ermordet

Auf Seite 57 steht mehr dazu.

Was sind Symbole?

Symbole sind Zeichen. Sie zeigen, dass man zu einer bestimmten Gruppe gehört oder eine bestimmte Einstellung hat.

Symbole haben eine bestimmte Bedeutung.

Zum Beispiel sind das Kreuz und der Fisch christliche Symbole.

Der 6-eckige David-Stern ist das Symbol für das Volk Israel und für die Gemeinschaft der Jüd*innen.

Die Symbole der National-Sozialist*innen

Die National-Sozialist*innen unter Hitler haben auch Symbole verwendet.

Man konnte bestimmte national-sozialistische Organisationen an ihrem Symbol erkennen.

Zum Beispiel die Organisation **Sturm-Abteilung**, kurz SA, die dafür sorgte, dass der National-Sozialismus sich ausbreiten konnte.

Oder die Schutz-Staffel, die die Jüd*innen in Konzentrations-Lager brachte und sie dort ermordeten.

Sie haben die Symbole auf ihre Kleidung und Fahnen genäht, damit sie sich gegenseitig erkennen konnten.

Heute sind viele dieser Zeichen verboten.

Man darf sie nicht auf seiner Kleidung tragen.

Man darf sie nicht als Bild besitzen oder sie jemandem zeigen.

Deshalb verwenden Rechts-Extreme andere Zeichen, die nicht verboten sind. Sie sehen aber den verbotenen Zeichen oft sehr ähnlich.

Wenn jemand diese Zeichen trägt, will er*sie zeigen, dass er*sie zu den Rechts-Extremen gehört.

Haken-Kreuz

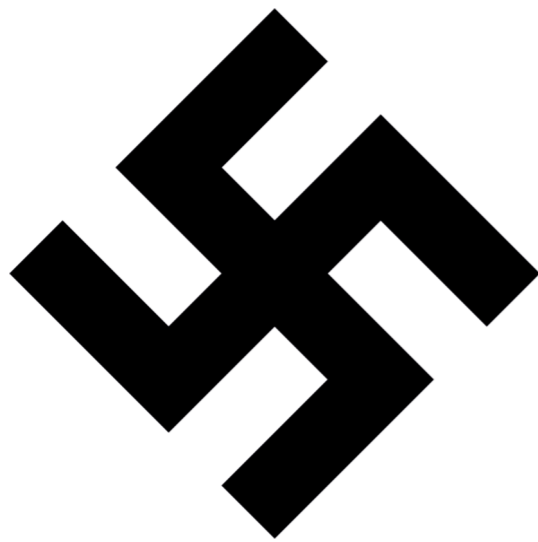
Das Zeichen heißt **Haken-Kreuz**.

Es ist das bekannteste Zeichen der National-Sozialist*innen.

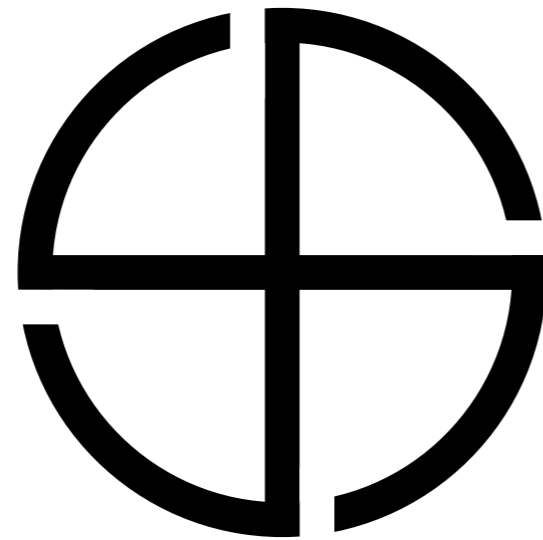
Das Haken-Kreuz sieht manchmal eckig aus und manchmal rund.

In Deutschland ist das Zeichen verboten.

Es ist auch dann verboten, wenn man es nur schwer erkennen kann.



Eckiges Hakenkreuz



Rundes Hakenkreuz

Zeichen der SS

SS bedeutet Schutz-Staffel.

Die SS gab es im National-Sozialismus.

Die SS sollte am Anfang nur das Leben von Hitler und anderen hohen Partei-Mitgliedern schützen.

Sie wurde dann aber eine riesige Organisation mit vielen Mitgliedern, die immer größer und mächtiger wurde.

Die SS

- überwachte die Bürger*innen
- sperrte viele Menschen in Konzentrations-Lager
- organisierte die Ermordung von vielen Millionen Jüd*innen in Deutschland und in den überfallenen Ländern.

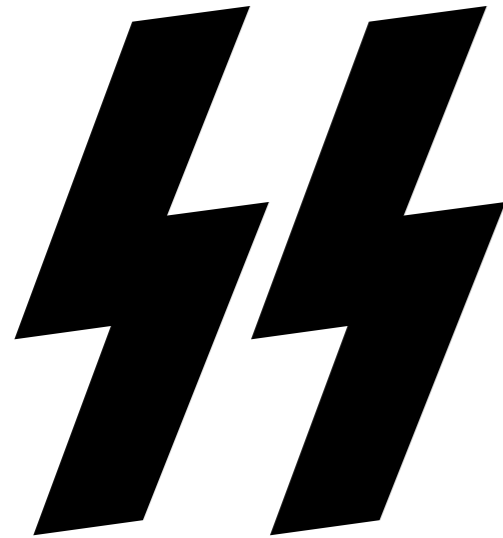
Die SS hat verschiedene Zeichen benutzt.

Das bekannteste Zeichen ist ein doppeltes S aus dem Runen-Alphabet.

Die S-Runen wird auch Sig-Runen genannt.

Auf den Seiten 40 und 41 steht mehr zur Sig-Runen.

Ein weiteres Zeichen der SS war ein Totenkopf.
In Deutschland sind heute beide Zeichen,
Sig-Rune und Totenkopf, verboten.

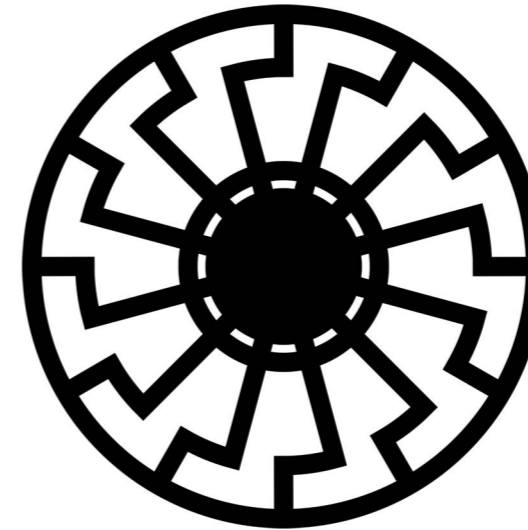


Doppelte Sigrune



SS-Totenkopf

Die SS hat auch das Zeichen Schwarze Sonne benutzt.



Schwarze Sonne

Wenn man genau hinschaut,
kann man darin 12 Sig-Runen erkennen.
Die Schwarze Sonne war nie ein altes germanisches Zeichen.
Die Nazis haben sich dieses Zeichen selbst geschaffen.
Fliesenleger haben es zuerst als Muster
in den Fußboden einer Burg gelegt.
Viele Menschen wissen nicht, dass die Schwarze Sonne
ein Zeichen der SS war.
Weil das Zeichen nicht verboten ist,
benutzen es viele Rechts-Extreme.

Der Hitler-Gruß und seine Vorgeschichte

Beim Hitler-Gruß streckten die Menschen den rechten Arm nach oben um sich zu begrüßen. Diese Art des Grußes wurde schon vorher von vielen Herrschern benutzt, deshalb hat Hitler den Gruß übernommen.

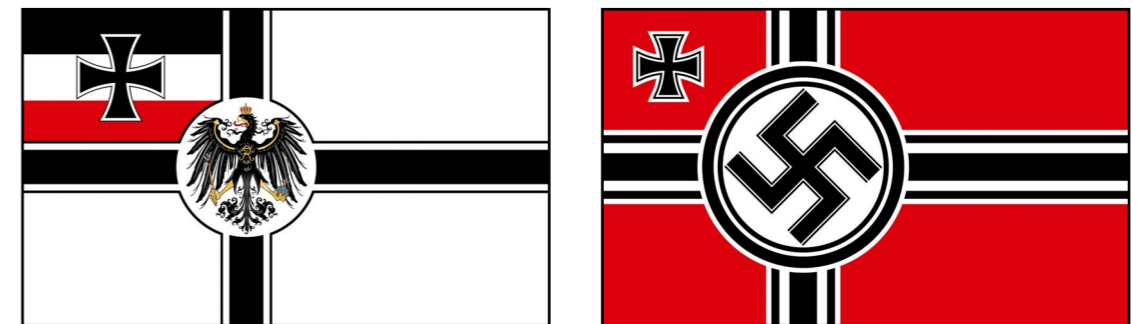
Zuerst mussten die Mitglieder von Hitlers Partei Hitler so grüßen und dann alle Deutschen. Alle Menschen mussten nun statt Guten Morgen, Guten Tag oder Guten Abend laut und deutlich Sieg Heil oder Heil Hitler sagen.

Der Gruß war also mehr als ein normaler Gruß. Jedes Mal musste man Hitler grüßen und ihm Gesundheit und seinem verbrecherischen Tun Erfolg wünschen. Jede*r, die*der nicht so grüßte, machte sich verdächtig. Anhänger*innen von Hitler zeigten die Menschen an, die Hitler nicht mit dem Gruß verehren wollten. Sie wurden verhört und kamen ins Gefängnis.

Den Hitler-Gruß darf man in Deutschland nicht zeigen. Man darf auch nicht Sieg Heil oder Heil Hitler sagen.

Reichs-Kriegs-Flagge

Eine Flagge ist eine Fahne. Die Reichs-Kriegs-Flagge wurde schon vor 150 Jahren benutzt, wenn Deutschland Krieg geführt hat.



erlaubte Reichs-Kriegs-Flagge

verbotene Reichs-Kriegs-Flagge

Die National-Sozialist*innen haben eine sehr ähnliche Fahne benutzt. Im Kreis ist ein Hakenkreuz abgebildet. Die Fahne der National-Sozialist*innen ist deshalb heute verboten. Weil die Flagge mit dem Hakenkreuz verboten ist, zeigen viele Rechts-Extreme die Reichs-Kriegs-Flagge. Sie hängen sie zum Beispiel in ihrem Garten auf.

Rechts-extreme Zahlen-Codes

Viele rechts-extreme Zeichen, die Hitler und die Zeit des National-Sozialismus verehren, sind verboten. Rechts-Extreme verwenden diese Zeichen in anderer Form. Sie verschlüsseln die Zeichen zu rechts-extremen Codes.

Was sind Zahlen-Codes?

Ein Code ist wie eine Geheim-Sprache oder wie eine Geheim-Schrift. Nur wer den Code kennt, versteht die Nachricht. Jeder Buchstabe hat einen festen Platz im Alphabet. Die Buchstaben werden in ihrer Reihenfolge durchnummeriert. Anstelle eines Buchstabens wird dann die Nummer verwendet, die zum Buchstaben gehört. Das kann man gut in der Abbildung des ABCs erkennen.

Buchstaben-Kombinationen sind verboten, die für Hitler oder für seine Organisation stehen. Die Rechts-Extremen nehmen deshalb für bestimmte Buchstaben die Zahl. Eingeweihte kennen die Zahlen und wissen, welche Buchstaben gemeint sind.

Die Rechts-Extremen dürfen die Zahlen zeigen, sie sind nicht verboten.

Hier ist ein Bild vom ABC.

Damit kann man die Zahlen-Codes entschlüsseln und erkennen, was wirklich gemeint ist.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

Jede Zahl steht für einen Buchstaben

Code 88

Viele Rechts-Extreme benutzen die Zahl 88. Die 88 ist ein Zahlen-Code. Jede Zahl steht für einen Buchstaben. Die 8 steht für das H, weil das H der achte Buchstabe im ABC ist. Die 88 ist ein Code für HH. HH steht für „Heil Hitler“. Auf Seite 24 steht mehr dazu. Heil Hitler ist verboten. Die Zahl 88 ist erlaubt. Deshalb benutzen Rechts-Extreme die Zahl 88. So zeigen sie, dass sie Hitler verehren.

Code 18

Viele Rechts-Extreme benutzen die Zahl 18.

Die 18 ist ein Zahlen-Code.

Jede Zahl steht für einen Buchstaben.

Die 1 steht für das A,

weil das A der erste Buchstabe im ABC ist.

Die 8 steht für das H,

weil das H der achte Buchstabe im ABC ist.

Die 18 ist ein Code für AH.

AH steht für Adolf Hitler.

Rechts-Extreme finden Adolf Hitler gut.

Die Zahl 18 ist erlaubt.

Rechts-Extreme zeigen die Zahl 18,

weil sie Adolf Hitler verehren.

Code 28

Viele Rechts-Extreme benutzen die Zahl 28.

Die 28 ist ein Zahlen-Code.

Jede Zahl steht für einen Buchstaben.

Die 2 steht für das B,

weil das B der zweite Buchstabe im ABC ist.

Die 8 steht für das H, weil das H der achte Buchstabe im ABC ist.

Die 28 ist ein Code für BH.

BH steht für Blood and Honour.

Blood and Honour ist englisch und heißt übersetzt:

Blut und Ehre.

In der Nazi-Zeit bedeutete der Ausdruck, dass Blut und Ehre das deutsche Volk miteinander verbinden sollten.

In Wirklichkeit besitzen aber alle Menschen das gleiche Blut und Menschen aus unterschiedlichen Teilen der Welt haben schon immer Familien miteinander gegründet.

Blut und Ehre war der Spruch der Organisation der Hitler-Jugend.

Dieser Spruch verband sie miteinander.

Blood and Honour ist eine rechts-extreme Gruppe.

Auf Seite 32 steht mehr dazu.

Gruppen

Warum wollen Rechts-Extreme gerne in Gruppen zusammen sein?

Gruppen haben Vorteile.

In Gruppen fühlen sich Menschen stark und sicher.

Sie fühlen sich in der Gruppe anerkannt.

Deshalb treten auch Rechts-Extreme gern in Gruppen auf.

Da trauen sie sich, Menschen zu verachten,

zu beleidigen oder sogar anzugreifen.

Identitäre Bewegung, kurz IB

Das ist eine neue Gruppe von Rechts-Extremen.

In der Gruppe sind viele junge Menschen,

zum Beispiel viele Student*innen.

Die Gruppe ist rassistisch.

Die Gruppe richtet sich gegen Muslimen.

Die Gruppe ist rechts-extrem, aber erlaubt.

Das Zeichen sehen Sie auf dem Bild.



Zeichen der Identitären Bewegung

Blood and Honour

Was heißt der Name?

Blood and Honour ist Englisch.

Übersetzt heißt das Blut und Ehre.

Über die Gruppe:

Die Gruppe gibt es in vielen Ländern.

Die Gruppen bilden ein Netz-Werk.

Sie sind rechts-extrem und veranstalten rechts-extreme Konzerte.

Sie fördern Musik-Gruppen, die rechts-extreme Lieder spielen.

Die Gruppe ist verboten.

Das Zeichen der Gruppe sehen Sie auf dem Bild.

Das Zeichen heißt Triskele.

Auf den Seiten 43 und 44 steht mehr dazu.

Die Triskele ohne Schrift ist erlaubt.

Die Triskele mit dem Namen Blood and Honour ist verboten.

Deshalb ist das Zeichen auf dem Bild verboten.



Zeichen von Blood and Honour

Combat 18

Was bedeutet der Name?

Combat ist Englisch und bedeutet Kampf.

Combat 18 bedeutet Kampf 18.

Der Code 18 wird auf Seite 16 erklärt.

AH steht für Adolf Hitler.

Die Gruppe heißt Kampf-Gruppe Adolf Hitler.

Über die Gruppe:

Die Gruppe ist gewalt-bereit.

Einige Mitglieder der Gruppe haben Waffen.

Die Gruppe gehört zum Netz-Werk von Blood and Honour.

Auf Seite 32 steht mehr zu Blood and Honour.

Combat 18 gibt es in vielen Ländern.

Die Gruppe ist rechts-extrem und verboten.



Zeichen von Combat 18

Art-Gemeinschaft – Germanische Glaubens-Gemeinschaft

Die Art-Gemeinschaft ist ein Verein.

Die Art-Gemeinschaft ist eine religiöse Glaubens-Gemeinschaft.

Die Mitglieder der Gemeinschaft

glauben an germanische Götter.

Sie sehen ihren Glauben als Religion.

Die Art-Gemeinschaft ist rassistisch und rechts-extrem.

Die Art-Gemeinschaft und ihr Zeichen sind erlaubt.

Ihr Zeichen ist ein Adler, der einen Fisch fängt.

Man sieht ihr Zeichen häufig als Aufkleber auf Autos.



Zeichen von der Art-Gemeinschaft
- Germanische Glaubens-Gemeinschaft

Parteien

Was sind Parteien?

Bürger*innen, die Gesellschaft und Politik mitgestalten wollen, können sich zu einer Partei zusammenschließen.

Die Partei vertritt dann die Ziele dieser Bürger*innen.

Ziele können zum Beispiel sein: mehr Umweltschutz oder Unterstützung der Wirtschaft

oder mehr Mitbestimmung und Teilhabe.

Die Partei-Mitglieder stellen dann Kandidat*innen auf.

Die Bürger*innen bestimmen mit, wenn sie zur Wahl gehen.

Sie können auf dem Wahlzettel die Kandidat*innen ankreuzen, die ihre Ziele in der Politik vertreten.

Das nennt man Demokratie.

Parteien sind politische Gruppen.

Parteien vertreten verschiedene Meinungen.

Menschen haben verschiedene Meinungen.

Menschen wählen Parteien,

die ihre Meinung vertreten.

Rechts-Extreme bilden ebenfalls Parteien.

Die Parteien vertreten rechts-extreme Gedanken.

Eine rechts-extreme Partei kann verboten werden, wenn sie mit Gewalt gegen unsere demokratische Staatsform vorgeht.

So lange die Parteien keine Gewalt ausüben,

bleiben sie erlaubt.

Menschen mit rechts-extremen Ansichten wählen die Parteien.

National-Demokratische Partei Deutschlands, kurz NPD

Die Partei ist rechts-extrem, aber erlaubt.

Die Partei ist gegen die deutsche Verfassung.

Nur wenige Menschen finden die Partei gut.

Sie ist schwach und hat wenig politischen Einfluss.

Deshalb ist die Partei erlaubt.



Zeichen der National-Demokratischen Partei Deutschlands

Die Alternative für Deutschland, kurz AfD

Die Partei hat viele Mitglieder.

Die Partei ist nicht rechts-extrem,
aber einige Mitglieder sind rechts-extrem.

Sie arbeiten mit Rechts-Extremen zusammen.

Die Partei hat an Einfluss gewonnen,
weil viele Menschen die Ansichten der Partei gut finden.

Allerdings hat jede der großen Parteien SPD und CDU
12 mal so viele Mitglieder wie die AfD.

Die Partei ist erlaubt.

Auch Rechts-Extreme finden die Partei gut und wählen sie.



Zeichen der Alternative für Deutschland

Runen und alte Zeichen

Was sind Runen?

Die Nazis verehrten die Germanen und ihre Kultur.

Sie benutzten aus deren Runen-Schrift bestimmte Zeichen.

Siehe Seite 12 und Seite 13.

Die Runen-Schrift wurde später durch die lateinische Schrift ersetzt, die wir heute benutzen.

Vor über 80 Jahren gab es in Deutschland

sehr viele Rechts-Extreme, die National-Sozialisten.

Die National-Sozialisten haben unvorstellbar viele Menschen getötet.

Auf den Seiten 55 und 57 steht mehr dazu.

Die National-Sozialisten haben Runen benutzt.

Die national-sozialistische Organisation SS trug

zwei Runen-S auf der Uniform.

Darum haben manche Runen etwas mit Rechts-Extremismus zu tun.

Und darum ist es verboten, manche Runen zu zeigen.

Lebens-Rune

Die Lebens-Rune wird auch Elch-Rune genannt.

Sie ist fast 2-tausend Jahre alt.

Diese Rune bedeutete vor der Nazi-Zeit: Mann oder Mensch.

Die Nazis haben dann die Bedeutung geändert.

Jetzt sollte das Zeichen Leben, Geburt und Fruchtbarkeit bedeuten.

Und diese Bedeutung hing eng mit

der Rolle der Frau zusammen,

die Kinder gebären sollte und ihnen Leben schenkte.

Die Elch-Rune war nun das Zeichen für Frauen-Organisationen in der Nazi-Zeit.

Weil National-Sozialist*innen diese Rune benutzt haben,

verwenden Rechts-Extreme sie heute noch.

Manche Menschen finden die Lebens-Rune schön.

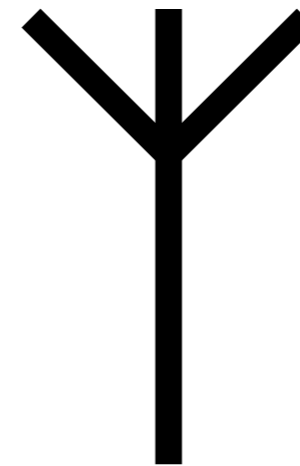
Das Zeichen heißt für sie Leben und Kraft,

obwohl es früher nie diese Bedeutung hatte.

Manchmal kann man das Zeichen auf einem Grabstein sehen.

Die Rune darf gezeigt und verwendet werden, aber nicht

zusammen mit national-sozialistischen Zeichen oder Schriften.



Lebens-Rune

Rune für den Buchstaben S

Wie bekam die germanische Rune für den Buchstaben S zuerst einen germanischen, dann einen griechischen und danach einen deutschen Namen?

Die germanische Rune für den Buchstaben S heißt Sowilo. Sowilo bedeutet Sonne.

Die Rune hat immer wie ein Blitz ausgesehen mit mehr oder weniger Zacken.

Um 1900 fand ein Schriftsteller, dass Sowilo dem griechischen S ähnlich sieht.

Das griechische S heißt Sigma.

Er nannte die Rune nun Sigma-Rune, abgekürzt Sig-Rune.

Die National-Sozialist*innen änderten

das griechische Wort Sig um, in das deutsche Wort Sieg.

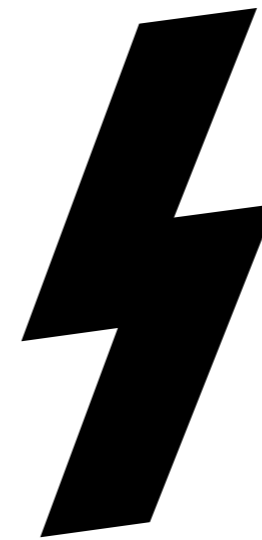
So wurde aus der Sowilo-Rune die Sieg-Rune.

Für die Nazis bedeutete das Zeichen, dass sie über andere Länder und Völker siegen und herrschen wollten.

Die Jugend-Organisationen in der Hitler-Zeit trugen eine Sig-Rune.

Die für ihre schrecklichen Taten bekannte Schutz-Staffel, kurz SS, trug 2 Sig-Runen nebeneinander.

Das Zeichen der Sig-Rune ist heute in Deutschland verboten.



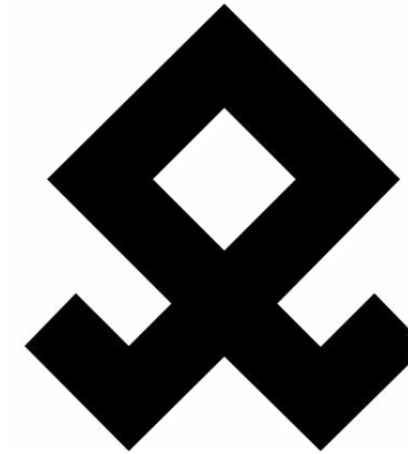
Sig-Rune

Odal-Rune, auch Othala-Rune genannt

Die Odal-Rune bedeutet: Besitz, den man geerbt hat.
In einigen alten Gedichten in Runen-Schrift
bedeutet es auch Heimat.
Sie ist fast 2-tausend Jahre alt.

Den National-Sozialist*innen gefiel die Bedeutung Besitz,
weil sie viel Land besitzen wollten.
Auch Land, das ihnen nicht gehörte.
Das deutsche Volk sollte sich ihrer Meinung nach ausbreiten.
Deshalb trugen die National-Sozialist*innen
das Zeichen auf ihrer Kleidung.

Die rechts-extreme Jugend-Gruppe Wiking-Jugend
trug die Odal-Rune als ihr Zeichen.
Diese Gruppe wurde 1994 verboten.
Die Odal-Rune ist verboten,
wenn Rechts-Extreme sie zeigen oder benutzen.
Manche Menschen finden das Zeichen schön und tragen es
an einer Kette oder auf ihrer Kleidung.
Dort ist das Zeichen erlaubt.



Odal-Rune

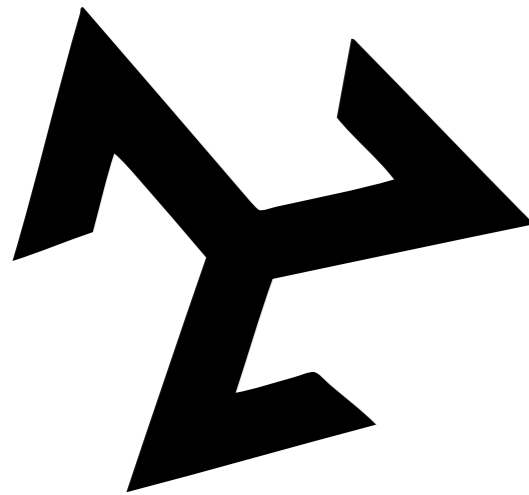
Triskele

Das Zeichen heißt Triskele. Tri bedeutet drei.
Die Triskele besitzt drei Haken oder drei Kreise.
Es ist ein Zeichen der Kelten und viele tausend Jahre alt.
Manche Menschen finden die Triskele schön.
Sie haben das Zeichen an einer Kette oder auf ihrer Kleidung.
Die Triskele ist erlaubt, wenn sie nur als Schmuck getragen wird
und nicht als rechts-extremes Zeichen.

Aber auch die National-Sozialist*innen haben das Zeichen
getragen, weil es dem Hakenkreuz ähnlich sieht.
Heute benutzen Rechts-Extreme die Triskele
als Erkennungszeichen.
Zum Beispiel die rechts-extreme Gruppe Blood and Honour,
die in Deutschland und in anderen Ländern verboten ist.

Die Triskele ist
im Zusammenhang mit Rechts-Extremen verboten.

Auf Seite 32 steht mehr dazu.



Eckige Triskele



Runde Triskele

Wolfs-Angel

Das Zeichen heißt Wolfs-Angel.

Die Wolfs-Angel wurde vor über 1000 Jahren als Werkzeug
benutzt. Mit diesem sehr spitzen Werkzeug
fangen und töteten die Menschen Wölfe.

Sie spießten Fleisch als Köder auf eine der Spitzen.

Dann befestigten sie die Wolfs-Angel an einem Baum.

Heute finden manche Menschen
das Symbol Wolfs-Angel schön.

Einigen Menschen gefällt das Zeichen der Wolfs-Angel
als Schmuck.

Sie tragen das Zeichen an einer Kette oder auf ihrer Kleidung.

Manchmal kann man das Zeichen auch
auf einem Wappen oder einer Uniform sehen.

Dort ist das Zeichen erlaubt.

Den National-Sozialist*innen gefiel die Wolfs-Angel.

Sie behaupteten,

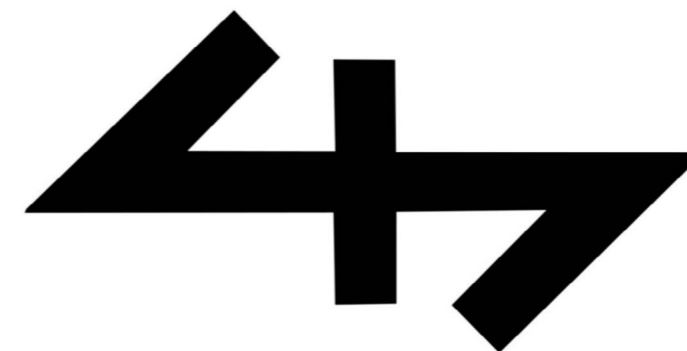
dass die Wolfs-Angel ein altes Runen-Zeichen sei.

Wissenschaftler*innen bezweifeln das.

Weil Nazi-Organisationen das Zeichen trugen,
ist es heute bei den Rechts-Extremen sehr beliebt.

Die Wolfs-Angel als Zeichen

einer rechts-extremen Gruppe ist verboten.



Wolfsangel

Kleidung

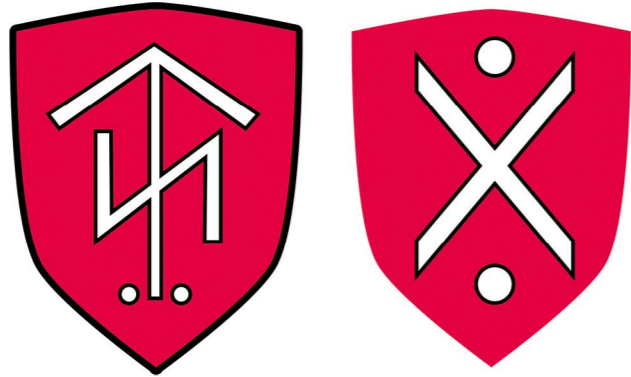
Rechts-Extreme tragen gerne Kleidung mit rechten Zeichen.
Dadurch können sich Rechts-Extreme untereinander erkennen.
Es gibt Firmen-Inhaber*innen,
die den Rechts-Extremen nahe stehen.
Sie produzieren Kleidung extra für Rechts-Extreme.

Diese Kleidung gibt es nicht in jedem Geschäft,
sondern vor allem in Geschäften,
wo Rechts-Extreme einkaufen oder im Online-Handel.
Manchmal gehört so ein Geschäft auch Rechts-Extremen,
Sie können mit dem Geld, das sie dort verdienen,
zum Beispiel rechts-extreme Veranstaltungen organisieren
oder unterstützen.

Thor Steinar

Thor Steinar ist eine Mode-Marke,
die bei Neo-Nazis sehr beliebt und bekannt ist.
Die Kleidung sieht auf den ersten Blick
modisch und sportlich aus.
Aber auf der Kleidung sind rechts-extreme Bilder,
Schriften, Zeichen oder Runen gedruckt.
Manchmal ist nur ganz unauffällig
das Label der Marke angebracht.
Eingeweihte wissen, dass Rechts-Extreme diese Marke tragen.
Auf Seite 38 steht mehr zu Runen.

Die Marke Thor Steinar ist rechts-extrem und sie produziert
Kleidung, die gerade noch erlaubt ist.
AfD-Abgeordnete trugen im Landtag
von Mecklenburg-Vorpommern Thor-Steinar-Kleidung,
bis ein Gericht es ihnen verboten hat.
Auch in vielen Fußball-Stadien ist
das Tragen von Thor Steinar-Kleidung verboten.
Die Kleidung gibt es auf der ganzen Welt.
Rechts-Extreme aus vielen Ländern tragen die Kleidung.



Die Zeichen von Thor Steinar

Das linke Label der Marke Thor Steinar wurde in manchen Bundesländern wegen dem Zeichen der Wolfs-Angel verboten. Seit 2005 gilt das neue Label rechts mit der Rune für den Buchstaben G.

Erik and Sons

Erik and Sons ist ebenfalls eine Mode-Marke, die bei Neo-Nazis beliebt ist. Die Kleidung sieht modisch und sportlich aus. Aber auf ihr sind nordisch-germanische Symbole gedruckt, die Rechts-Extreme gut finden. Das Logo ist auch eine Rune. Auf Seite 38 steht mehr zu Runen. Die Mode-Marke ist in Deutschland erlaubt.



Die Zeichen von Erik and Sons

Schluss

Vielen Dank für Ihr Interesse an dieser Broschüre!

Sie hat wichtige Zeichen und Gruppen von Rechts-Extremen gezeigt.

Nicht alle rechts-extremen Zeichen sind verboten.

Manchmal ist ein Zeichen erlaubt, weil es mehrere Bedeutungen hat.

Oder weil es ein neues Zeichen ist.

Mit rechts-extremen Symbolen zeigen Menschen, dass sie

rechts-extrem denken und vielleicht auch so handeln.

Verbotene und nicht verbotene Zeichen verbinden Rechts-Extreme.

Sie erkennen sich an den Zeichen und fühlen sich zusammen gehörig.

Der Rechts-Extremismus ist eine Gefahr

für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen.

Sie haben solche Zeichen gesehen?

An einer Hauswand?

Auf einem Kleidungsstück?

Auf einer CD?

Oder Sie haben ein Zeichen gesehen, das Sie nicht kennen?

Sprechen Sie darüber mit Menschen in Ihrer Umgebung.

Oder sprechen Sie mit uns:

Den Mitarbeiter*innen aus den

Beratungs-Teams gegen Rechts-Extremismus.

Wir freuen uns, wenn Sie uns schreiben oder anrufen.

Die Telefonnummern stehen auf Seite 53.

Wer kann helfen?

Sie können mit Ihren Betreuer*innen und Assistent*innen sprechen, wenn Sie noch Informationen oder Hilfe brauchen.

Regionale Beratungs-Teams gegen Rechts-Extremismus helfen Menschen, die lächerlich gemacht oder angegriffen werden wegen

- ihrer Herkunft
- ihres Aussehens
- ihrer Religion
- ihrer Meinung
- ihrer sexuellen Orientierung oder
- ihrer Beeinträchtigung

Wenn Sie betroffen sind, rufen Sie das Beratungs-Team in Ihrer Nähe an oder schreiben eine E-Mail.

Regionales Beratungsteam Flensburg (AWO)

Stadt Flensburg,

Kreise Schleswig-Flensburg und Nordfriesland

Telefon: 04 61 – 48 06 51 60

E-Mail: flensburg@rbt-sh.de

Regionales Beratungsteam Kiel (AKJS + AWO)

Städte Kiel und Neumünster,

Kreise Rendsburg-Eckernförde, Segeberg und Plön

Telefon: 04 31 – 26 860 70/72/73 (AKJS)

und 04 31 – 99 04 95 05 (AWO)

E-Mail: kiel@rbt-sh.de

Regionales Beratungsteam Lübeck (AWO)

Stadt Lübeck,

Kreise Ostholstein, Stormarn und Herzogtum Lauenburg

Telefon: 04 51 – 29 69 09 95

E-Mail: luebeck@rbt-sh.de

Regionales Beratungsteam Itzehoe (AWO)

Kreise Steinburg, Dithmarschen und Pinneberg

Telefon: 04 82 1 – 77 96 01 2

E-Mail: itzehoe@rbt-sh.de

Wörterbuch

Adolf Hitler

Adolf Hitler war ein Politiker.

Er war Anführer in Deutschland vor über 80 Jahren.

Das war die Zeit vom National-Sozialismus.

Adolf Hitler hat alles allein bestimmt.

Er hat den 2. Weltkrieg angefangen.

Jüd*innen

Jüd*innen gehören dem Judentum an.

Das Judentum ist eine der 5 großen Welt-Religionen.

Das Judentum kann für Jüd*innen vieles bedeuten:

Der Glaube an Gott, gemeinsame Regeln,

Gemeinschaft oder Feste.

Jüd*innen leben auf der ganzen Welt.

Viele Jüd*innen leben in Israel.

Konzentrations-Lager

Die Abkürzung für das Wort ist KZ.

Die National-Sozialist*innen bauten viele KZ.

Dort wurden viele Millionen Menschen eingesperrt, gequält und ermordet.

Diese Menschen waren vor allem:

- Jüd*innen
- Homosexuelle Menschen
- Menschen mit Behinderungen
- Menschen mit anderer politischer Meinung

Und viele andere Menschen,

die in den Augen der National-Sozialist*innen wenig wert waren.

Menschen mit Behinderung

Manche Menschen können schlecht gehen, hören oder sehen.

Andere Menschen lernen langsam.

Das nennt man eine Behinderung.

Mode-Marke

Eine Mode-Marke ist der Name einer Firma, die Kleidung herstellt.

Mode-Marken sind zum Beispiel:

Adidas.

Oder Nike.

Oder Puma.

Die Namen sind oft auf die Kleidung gedruckt.

Es gibt Mode-Marken,

die extra Kleidung für Rechts-Extreme herstellen.

Muslime

Musliminnen und Muslime gehören dem Islam an.

Der Islam ist eine der 5 Welt-Religionen.

Der Islam kann für muslimische Menschen vieles bedeuten:

Der Glaube an Gott, gemeinsame Regeln,

Gemeinschaft oder Feste.

Muslime nennen ihren Gott Allah.

Musliminnen und Muslime leben auf der ganzen Welt.

National-Sozialist*innen

Die Kurzform für eine*n National-Sozialist*in ist: Nazi.

Vor 100 Jahren gab es in Deutschland zuerst nur wenige Nazis.

Später wurden es immer mehr.

Ihr Anführer war Adolf Hitler.

Viele Deutsche waren von Hitlers Reden begeistert

und glaubten nun auch, sie wären das Volk,

das die Welt beherrschen sollte.

Sie wählten Hitler und seine Partei in die Regierung.

Hitler regierte als Diktator. Er und die NSDAP haben damals

alles bestimmt, was in Deutschland passiert ist.

Die Deutschen verloren ihre Demokratie,

die Meinungs-Freiheit und andere Grundrechte.

Und sie fingen den 2. Weltkrieg an.

Die Nazis töteten damals viele Millionen Menschen.

Auch heute noch gibt es Menschen,

die diese Zeit von damals gut finden.

Man nennt sie Neo-Nazis.

Netz-Werk

Ein Netz-Werk ist wie eine große Familie.

Oder ein Freundes-Kreis.

Im Netz-Werk können Menschen:

- Mit einander reden
- Sich helfen
- Informationen bekommen.

Rassistisch

Rassistisch kommt vom Wort Rassismus.

Menschen haben unterschiedliche Hautfarben.

Und sie sprechen unterschiedliche Sprachen.

Oder sie glauben an unterschiedliche Götter.

Vieles ist unterschiedlich.

Aber alles ist richtig und gut.

Rassistische Menschen finden nur sich selbst gut.

Und die anderen schlecht.

Das heißt Rassismus.

Rechts-Extreme

Rechts-Extreme finden Rechts-Extremismus gut.

Was Rechts-Extremismus ist, wird am Anfang erklärt.

Es ist das Thema dieser Broschüre.

Uniform

Eine Uniform ist eine Arbeits-Kleidung.

Arbeits-Kleidung von Soldat*innen oder Polizist*innen sind Uniformen.

Wappen

Ein Wappen ist ein Zeichen.

Früher hatten Ritter ein Wappen auf ihrem Schutz-Schild, damit sie Freund und Feind im Kampf unterscheiden konnten.

Jedes Bundesland besitzt ein eigenes Wappen.

Aber auch Städte, Ämter und Gemeinden und sogar Familien können ein eigenes Wappen besitzen.

Früher konnte man zum Beispiel am Wappen auf dem Grenzstein erkennen, zu welchem Kreis die Ländereien gehörten.

Impressum

Herausgeber*innen

Aktion Kinder- und Jugendschutz (AKJS)
Landesarbeitsstelle Schleswig-Holstein e. V.
Flämische Straße 6–10
24103 Kiel
Vereinsregister Kiel Nr. 3767

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Schleswig-Holstein e. V.
Sibeliusweg 4
24109 Kiel
Vereinsregister: Amtsgericht Kiel VR 1728 KI

Die Beratungs-Teams gegen Rechts-Extremismus
in Flensburg, Kiel, Lübeck und Itzehoe haben dieses Heft verfasst.

Das Heft gibt nicht die Meinung wieder
vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben,
vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration
und Gleichstellung Schleswig-Holstein, vom Landespräventionsrat
oder vom Landesdemokratiezentrum.

Die Ministerien, die diese Broschüre mit Geld gefördert haben,
werden unten genannt.

Wenn Sie Fragen zu dem Text haben,
wenden Sie sich gerne an das Beratungsteam.

Die RBTs sind in Trägerschaft von:



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Schleswig-Holstein e.V.



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms
zur Demokratieförderung und Rechtsextremismusbekämpfung



im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie *leben!*

